

## Die Commerzbank vereint ihr CMS

Zur Jahresmitte will die Commerzbank ihren Internet-Auftritt ([www.commerzbank.de](http://www.commerzbank.de) und [www.commerzbank.com](http://www.commerzbank.com)) über ein neues Content-Management-System (CMS) mit Inhalten versorgen. Ab 2008 sollen laut einer Pressemitteilung weitere Inter- und Intranet-Präsenzen des Finanzinstitutes folgen.

Die technische Grundlage bildet das Java-basierende CMS „Firstspirit“ des Dortmunder Anbieters eSpirit. Über das System werden künftig alle Inhalte eingestellt, bearbeitet und in die verschiedenen Live-Systeme ausgegeben. Neben der Integrationsmöglichkeit in SAP-Portalsoftware sowie der Trennung von Inhalt und Struktur zur leichteren Systempflege war ein benutzerfreundlicher CMS-Client ein wichtiges Kriterium bei der Produktauswahl.

### In mehr als 15 Sprachen

Derzeit produzieren rund 2000 Redakteure weltweit in mehr als 15 Sprachen Inhalte für zahlreiche nationale und internationale Web-Seiten des Konzerns. Je nach den funktionalen Anforderungen sollen sie künftig über einen Web- oder Java-Client auf das CMS zugreifen können, um das System abteilungsübergreifend zu pflegen sowie Inhalte themenbezogen zu veröffentlichen. Firstspirit soll für mehr als 20 Länderseiten in der jeweiligen Sprache eingesetzt werden. Die technische Umsetzung der CMS-Projekte übernimmt die IT-Abteilung der Commerzbank zusammen mit dem Dortmunder Dienstleister Adesso AG. (as) ♦